

Die letzte Ausgabe unseres MEMO ist schon eine ganze Weile her. Das heisst jedoch nicht, dass wir untätig geblieben sind.

Ganz im Gegenteil müssen wir feststellen, dass uns seit einigen Monaten ein neues Thema beschäftigt.

Die drohende Mangellage Energie ist in aller Munde und auch wir beschäftigen uns stark damit. Die Vorbereitung der drohenden Mangellage Energie ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Politik, Wirtschaft, Verwaltung und Bevölkerung können nur gemeinsam erfolgreich sein.

Von der Mangellage sind viele Bereiche betroffen, derer wir uns auf den ersten Blick nicht bewusst sind.

Keine Frage, der mögliche Ausfall von Strom und/oder Energie geht uns alle an.

Regionales Führungsorgan RFO

Mangellage Energie

Die Vorbereitung der Gemeinden in unterschiedlichsten Bereichen, die von der Mangellage betroffen sein können laufen auf Hochtouren.

Die politischen Vertreter aller Gemeinden haben gemeinsam mit dem RFO das Thema intensiv diskutiert. Die Geschäftsstelle hat eine Arbeitsmappe entwickelt, die den Gemeindebehörden bei den Vorbereitungen helfen soll.

Nun ist es an den Gemeinderäten, die für ihre Gemeinde nötigen und richtigen Massnahmen auszuarbeiten und umzusetzen.

Dabei können sie auf die Unterstützung des RFO zählen.

Noch sind die Planungsarbeiten im Gang. Wir werden an dieser Stelle informieren, sobald Details bekannt sind.

Kampagne des Eidg. Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK:

Energie Schweiz hat die Kampagne „Energie ist knapp – verschwenden wir sie nicht“ lanciert. Auf der dazugehörigen Homepage www.nichtverschwenden.ch sind viele Tips zum sorgfältigen Umgang mit der Energie zu finden.



Zivilschutzorganisation ZSO

Einsatz am Bäderfest 2022

Reale Übung für künftige Einsätze

Während des Bäderfestes, von Freitagnachmittag bis Sonntagabend, waren Sanitäter des Zivilschutzes zusammen mit Mitgliedern des Samaritervereins Baden auf Patrouille im Festgebiet unterwegs. Wenn nötig leisteten die Patrouillen Hilfe oder alarmieren für weitere Unterstützung über Funk das Lagezentrum.

Im Lagezentrum, der Sicherheitszentrale des Bäderfestes im Gebäude der Stadtpolizei, wurde ein Teil der Einsätze von Polizei, Sanität, Feuerwehr und privaten Sicherheitsdiensten koordiniert. An verschiedenen Funkstationen nahmen Polizist:innen und Zivilschützer der Führungsunterstützung bis tief in die Nacht Meldungen von den Patrouillen aus dem Festgebiet entgegen, dokumentierten die Lage, organisierten Hilfe oder koordinieren in Absprache mit der Polizei weitere Einsätze.

Insgesamt haben 28 AdZS während des Festes 150 Dienstage z.G. der Gemeinschaft geleistet.

Herzlichen Dank für den Einsatz.

Schlusswort

Hope for the best, prepare for the worst

Oder auf Deutsch

**Besser haben und nicht brauchen,
als brauchen und nicht haben.**

Mit diesem Bild vor Augen gehen wir gemeinsam die Planung der drohenden Energiemangellage an und hoffen das beste, dass wir sie am Ende nicht brauchen.

Dagmar Bochsler, C Info RFO Baden

Untersiggenthal, 11.11.2022